

[DOWNLOAD] Low-Budget-Filme: Marketing und Vertrieb optimieren (Praxis Film)

Low-Budget-Filme: Marketing und Vertrieb optimieren (Praxis Film)

Von Sibylle Kurz, Esther van Messel, Björn Koll
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #676795 in BcherVerffentlicht am: 2006-04-01Einband:
Taschenbuch242 Seiten | File size: 57.Mb

Von Sibylle Kurz, Esther van Messel, Björn Koll : Low-Budget-Filme: Marketing und Vertrieb optimieren (Praxis Film) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Low-Budget-Filme: Marketing und Vertrieb optimieren (Praxis Film):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Teilweise sehr tiefgrndigVon Der KundeDieses Buch fhrt teilweise sehr tief in die Welt der Filmproduktion.Gut, dass
am Ende des Buches Vordrucke; Vertrge etc. abgedruckt sind.Wenn ich nach dem Cover dieses Buches gegangen wre,
und dieses Buch nichtvon einer Mitarbeiterin eines Filmverleihs und Filmvertriebs empfohlen bekommen htte,htte ich

sicherlich nicht zugegriffen, da hätten die Produzenten dieses Buches auf sich selbst hören sollen. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der erste Schritt zum echten Profi von Juan Carlos Recalde Hallo! Ich bin selber Low-Budget-Filmer mit großen Ambitionen und muss sagen, dass dieses Buch für mich sehr informativ und hilfreich war. Man bekommt einen sehr guten Einblick in die Praxis der Filmwelt und kann daraus die notwendigen Schritte für seine Produktion ableiten. Absolut lesenswert und möglichst VOR Beginn eines neuen Projekts zu empfehlen. 4 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Sache. Der Kern geht klar hervor; es "spricht" mit vertrauenswürdiger Erfahrung. Von M. Schuntermann Es hat nur einen kurzen Moment gebraucht, bis ich meinen eigentlich Kaufgrund über den Haufen geworfen habe. Low-Budget-Film, für mich liegt es letztlich nicht zwischen 30.000 - 3 Mio., ...sondern darunter. Aber nun gut, dieses kleine Missverständnis wurde aus dem Weg geschafft. Ich möchte, ohne Kompromisse zu machen, dieses Buch - jedem Film- und Fernsehproduzenten und auch Jung-Regisseuren - als sehr gute Grundlage empfehlen (+ dann, die eigenen Erfahrungen). Das Wesentliche - das "Drumherum" - ist auf den Punkt gebracht. "Das Wissen über die Grundlagen bildet das Verständnis zum Ganzen.", gewissermaßen - Und das passt hier!

Pressestimmen "Low-Budget-Filme richtet sich an Personen, die Filme machen, und an solche, die in ihre Entwicklung, Produktion und Auswertung investieren. Verschiedene Checklisten, Musterverträge und -formulare, Kalkulationsbeispiele und ein Glossar machen das Buch zu einem praktischen Nachschlagewerk." www.kinozeit.de Kurzbeschreibung Die Anzahl von Low-Budget-Produktionen nimmt stetig zu, ihre professionelle Vermarktung und ihr Erfolg aber bleiben nur allzu oft auf der Strecke. International wettbewerbsfähige Filme zu machen bedeutet, effizient zu planen und in jeder Produktionsphase Marketing und Promotion mit einzubeziehen. Dieses praxisorientierte Buch zeigt, wie man vor, während und nach dem Dreh mit minimalen Mitteln maximale Ergebnisse erzielt, wie man realistische Konzepte zur Vermarktung von Low-Budget-Filmen erstellt, starke Unternehmensprofile etabliert und Solidarität und Kooperation mit Marktpartnern im Low-Budget-Bereich vernetzt und fördert. Die Autoren beschreiben anhand konkreter Beispiele systematisch alle Phasen im Entstehungsprozess eines Films vom Development, über das Packaging, hin zur Produktion und dem anschließenden Verwertungsprozess sowie der Pressearbeit. Nur die optimale, individuell zugeschnittene Vernetzung und Koordination aller einzelnen Phasen in Marketing und Vertrieb kann Nischenprodukten wie Low-Budget-Filmen die große Aufmerksamkeit verschaffen, die sie brauchen, um ihre Verkaufschancen und -erlöse zu optimieren. Der Serviceteil enthält zahlreiche Musterverträge und -formulare sowie Kalkulationsbeispiele. über den Autor und weitere Mitwirkende Sibylle Kurz arbeitet seit 1994 als freie Kommunikationstrainerin und Coach im Medienbereich für Produktionsfirmen, Produzenten und Autoren und lehrt an namhaften in- und ausländischen Filmschulen und -akademien. Esther van Messel hat als Produzentin Dokumentar- und Spielfilme produziert. Seit 1998 leitet sie den Weltvertrieb First Hand Films für unabhängige Filme. Esther van Messel ist Inhaberin der Vertical Strategy GmbH. Björn Koll ist Inhaber der Vertical Strategy GmbH. Seit 2001 stehen die Internationalen Filmfestspiele Berlin unter der künstlerischen und organisatorischen Verantwortung von Dieter Kosslick als Direktor der Berlinale. Er ist außerdem Vizepräsident der europäischen Filmakademie EFA, Mitglied im Verwaltungsrat der Filmförderungsanstalt in Berlin, Vorstandsmitglied im European Film College in Ebeltoft, Mitglied im Fernsehrat des ZDF sowie Gründungsgeschäftsführer und heutiger Kuratoriumsvorsitzender der Deutschen und Internationalen FilmSchule (IFS) Kln.